

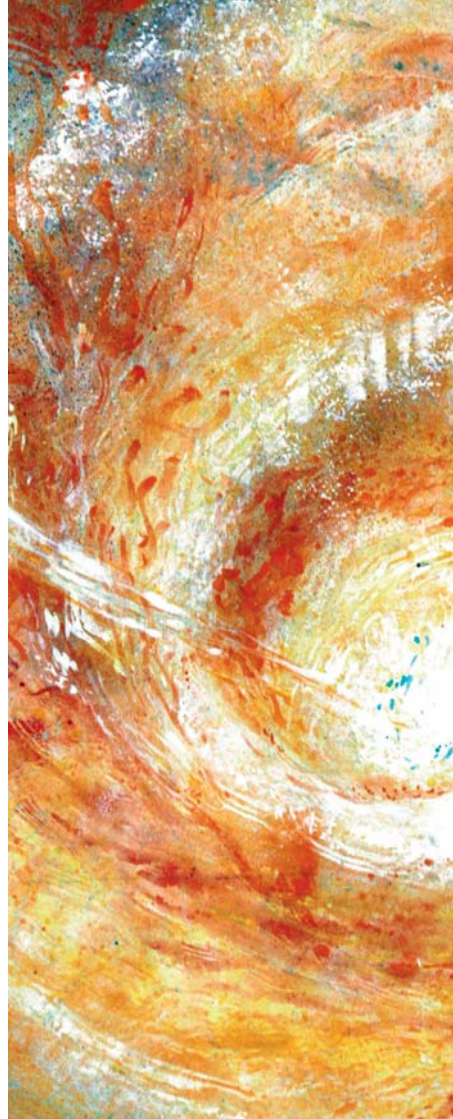
An abstract painting with a central vertical figure rendered in bright, textured gold and yellow tones. The background is a complex mix of colors, including deep blues, teals, purples, and earthy browns, all created with visible, expressive brushstrokes. The overall effect is dynamic and textured.

Die Pfarrei
St. Georg
stellt sich vor

Inhaltsverzeichnis:

Begrüßung	3
Gemeinde lebt aus der Geschichte	4
Gemeinde lebt im Verbund	6
Gemeinde lebt aus dem Glaube	8
Gemeinde lebt durch Dienste	10
Gemeinde lebt durch Begegnungen und Feste	12
Gemeinde lebt mit Kindern	14
Gemeinde lebt mit Jugendlichen	16
Gemeinde lebt mit Erwachsenen	18
Gemeinde lebt mit Musik	20
Gemeinde lebt in ökumenischer Verbundenheit	22
Gemeinde lebt durch Mitarbeit	24
Gemeinde lebt in der Öffentlichkeit	26

Wichtige Adressen und Telefonnummern können Sie dem beiliegenden Blatt entnehmen.



Liebe Mitglieder der Pfarrgemeinde St. Georg

wer, wie Sie, Mitglied unserer Gemeinde ist, hat das große Glück in sehr überschaubaren und gewachsenen Wohnvierteln zu leben. In diesen liebenswerten Wohnvierteln im Nürnberger Norden, mit ihren vielen Wiesen und ihrem Wald, gibt es nicht nur einen Flughafen, zwei U-Bahn-Stationen, Schulen, Ärzte, Lokale, sondern es gibt, neben den evangelischen Kirchen, auch zwei katholische Kirchen. Beide gehören zur Pfarrei St. Georg, die wir Ihnen in dieser Broschüre ein wenig näherbringen wollen.

Es würde uns freuen, wenn Sie durch die Beschäftigung mit dieser Broschüre mit der Pfarrei St. Georg, mit ihrer Geschichte und ihren vielfältigen Aktivitäten und Verbindungen vertrauter würden; wenn diese Broschüre mithelfen könnte, dass die Kirche nicht nur Ziegelstein und Buchenbühl, sondern auch Ihr Leben bereichert.

Im Namen aller Mitarbeiter

Pfarrer Matthias Untraut
Im Juli 2016



Gemeinde lebt aus der Geschichte

Der Ortsteil Ziegelstein verdankt seinen Namen einem alten Bauernhof mit Ziegelei. Neben dem Ziegelhof wird ein Schloss der „Haller von Hallerstein“ erstmals 1370 urkundlich erwähnt. Mit der „Herrnhütte“ haben die Herren des Rates der Stadt 1554 eine eigene Ziegelei gegründet. 1818 bildeten das Dorf Ziegelstein und die Ansiedlung Herrnhütte eine politische Gemeinde, die erst 1920 nach Nürnberg eingemeindet wurde.

Nach dem 1. Weltkrieg, im Jahr 1919, begann der Arbeiter- und Soldatenrat Nürnbergs mit einem groß angelegten Siedlungsprojekt. Als Siedlungsgelände wurde eine Waldfläche außerhalb der Stadtgrenze requiriert. Diese Landbesetzungen wurden in der kurzen Regierungszeit der Arbeiter- und Soldatenräte in München legalisiert. Nach den Plänen von Architekt J. Schmeißer entstanden im Loher Moos und in Buchenbühl zwei Siedlungen, in denen allerdings keine Kirchen vorgesehen waren.

Auf katholischer Seite gehörten die beiden Siedlungen zur Pfarrei St. Martin, die 1921 ein Gelände am Bierweg von der Staatsforstverwaltung erwarb. Trotz der Inflationszeit wurde darauf die Notkirche St. Georg errichtet und am 19.11.1922 von Erzbischof Jakobus von Hauck eingeweiht. 1926 konnte daneben ein Kindergarten für 60 Kinder eröffnet werden, der 1972 durch einen viergruppigen an der Streitberger Straße ersetzt wurde. 1925 wurde aus der Filialgemeinde St. Georg eine selbstständige Kuratie und 1938 unter dem damaligen Kuraten Karl Röckelein eine Pfarrei.

Nach dem 2. Weltkrieg wurde in Buchenbühl, Hermann-Löns-Straße 8, eine ehemalige Militärbaracke in eine kleine Kirche und einen Kindergarten umfunktioniert. Sie befand sich an gleicher Stelle, wo seit 1965 die Filialkirche Maria Hilf mit Kindergarten steht. In Ziegelstein überdauerte die Notkirche St. Georg den Krieg, musste aber wegen Baufälligkeit 1954 geschlossen werden. 1956 konnte die jetzige Georgs-

kirche geweiht werden. 1972 legte Pfarrer Röckelein nach 41 Jahren sein Amt nieder. Ihm folgte Pfarrer Ferdinand Rieger.

Unter Pfarrer Rieger, der 33 Jahre lang sein Amt ausübte, wurde das Pfarrheim an der Hofer Straße gebaut und die Kirche St.

Georg im Jahre 1987 durch den Künstler Reinhard Zimmermann komplett neu gestaltet.

Seit 2005 ist Matthias Untraut Pfarrer von St. Georg, das zum Seelsorgebereich „Sebalder Reichswald“ mit der Heroldsberger Pfarrei St. Margaretha gehört.



Pfarrer Karl Röckelein



Pfarrer Ferdinand Rieger



Alte St. Georgs-Kirche



Notkirche Buchenbühl

Gemeinde lebt im Verbund

Seit dem Jahr 2002 ist die Pfarrei St. Georg wieder mit der Heroldsberger Pfarrei St. Margaretha durch einen gemeinsamen Pfarrer und seit 2006 durch die Errichtung des Seelsorgebereiches namens „Sebalder Reichswald“ miteinander verbunden.

Die Pfarrei St. Margaretha ist eine wachsende, junge Gemeinde (1935 waren es 200 Katholiken, 2015 über 2 000 Katholiken), da sich dort wegen einer großen Papierfabrik viele Flüchtlinge, Vertriebene und Gastarbeiter angesiedelt hatten. Heute lebt die Pfarrei von vielen jungen Familien, die dort eine Heimat gefunden haben.

In Heroldsberg wirken seit Jahrzehnten Pfarrer i. R. Willi Pape und Gemeindefereferent Bernhard Wolf. Besondere Gottesdienste finden in einer 2013 neugestalteten Kirche und in einer orthodoxen Kapelle nach byzantinischem Ritus statt. Vor allem dem Wirken von Willi Pape und Bernhard Wolf ist es zu verdanken, dass in dieser wachsenden Gemeinde viele Menschen

ihren Platz gefunden haben. Da sind zum einen die Jugend mit ihrem Zeltlager, ihrer Sternsingeraktion, ihrer großen Ministrantenschar und ihrem selbsterrichteten „Wohnzimmer“ im Untergeschoss der Kirche zu nennen. Der Chor „Musica sacra“, der zusammen mit einem Kinderchor und einer Band das musikalische Leben in und außerhalb der Gottesdienste gestaltet.

St. Margaretha hat mit seinem Margarethenfest, dem Johannisfeuer und dem Toscana-Teller auch eine ausgeprägte Festkultur. Mehr erfahren Sie unter:

www.st-margaretha.de



Margarethenfest



Pfarrer i. R. Willi Pape



Gemeindefereferent Bernhard Wolf

Gemeinde lebt aus dem Glauben

Der Glaube an Jesus Christus verbindet die Glieder der christlichen Gemeinde. Aus dem Glauben leben heißt, auch diesen Glauben gemeinsam bekennen und feiern. In der Eucharistie, in den Sakramenten und in vielerlei Formen von Gottesdiensten im Laufe eines Kirchenjahres. Wo, wann und in welchen Formen Sie und Ihre Familie Ihren Glauben zusammen mit Christen unserer Gemeinde feiern können, sehen Sie hier:

Wöchentliche Eucharistiefeiern:

	St. Georg	Maria Hilf
Samstag:	18:00 Uhr	
Sonntag:	10:30 Uhr	09:00 Uhr
Mittwoch:	18:00 Uhr	
Donnerstag:		08.00 Uhr
Freitag:	08:00 Uhr (Schulgottesdienst)	

Die **aktuellen Termine** entnehmen Sie bitte:

- > der zweiwöchentlich erscheinenden Gottesdienstordnung
- > den Schaukästen an der Kirche und am Fritz-Munkert-Platz
- > dem Pfarrbrief (erscheint viermal im Jahr)
- > der Homepage:
www.st-georg-nuernberg.de

Regelmäßig besonders gestaltete Sonntagsgottesdienste:

Zu besonderen Festen

Unser Kirchenchor gestaltet viele Gottesdienste im Laufe des Jahres. Besonders sind die Orchestermessen an Weihnachten und Ostern an den zwei Feiertagen um 10:30 Uhr in St. Georg zu nennen.

Kleinkindergottesdienste

Einmal im Monat Wortgottesdienst im Pfarrsaal um 10:30 Uhr für Kinder bis 6 Jahre.

Feier der Sakramente:

Taufe

Eltern, die ihr Kind zur Taufe bringen möchten, vereinbaren mit dem Pfarrer ein Tau-



gespräch. Der erste Samstag im Monat ist gewöhnlich der Taftermin in St. Georg. Taufen in der Kirche Maria Hilf sind nach Vereinbarung oder in den Sonntagsgottesdiensten auf Anfrage möglich.

Erstkommunion

Die Vorbereitung auf die erste feierliche Eucharistie findet im Religionsunterricht in den 3. Klassen, sowie außerschulisch in Vorbereitungsgruppen in der Gemeinde statt. Die Vorbereitung wird neben dem Pfarrer von engagierten Eltern getragen.

Firmung

Das Sakrament der Firmung wird frühestens mit 15 bis 16 Jahren gespendet. Auf

dem Firmweg, der sich über mehrere Monate erstreckt, helfen Gemeindefereferent Bernhard Wolf und aktive Gemeindeglieder den Jugendlichen, eine eigenständige Entscheidung für dieses Sakrament zu treffen. Die Einladung zum Beschreiten des Firmwegs erfolgt durch ein persönliches Anschreiben.

Beichte

In St. Georg gibt es zweimal im Monat ab 17:00 Uhr (oder auf Anfrage) die Gelegenheit zum Beichtgespräch. Vor Ostern und Weihnachten werden weitere Bußgottesdienste und Beichtgelegenheiten angeboten.

Trauungen

Eine frühzeitige Anmeldung des gewünschten Termins ist nötig. Ein Traugespräch findet mit dem Pfarrer nach Vereinbarung statt. Das Brautpaar kann sich auch durch einen ihnen bekannten Priester in unserer Kirche trauen lassen.

Krankensalbung

Das Sakrament der Krankensalbung wird auf Wunsch und nach Vereinbarung gespendet. Jedes Jahr im November findet ein Krankengottesdienst mit Krankensalbung statt.

Gemeinde lebt durch Dienste

Der Glaube bekommt Hand und Fuß, wo Menschen im Geiste Jesu füreinander da sind. Jesus Christus handelt auch heute – durch unsere Hände.

1. Besuchsdienste

Neu zugezogenen Familien sowie Gemeindegliedern ab dem 75. Geburtstag wird ein persönlicher Willkommensgruß bzw. Glückwunsch der Pfarrei überbracht. Dafür sind die Mitglieder des Besuchsdienstes in Ziegelstein und die Wohnviertelbeauftragten in Buchenbühl zuständig. Ältere oder kranke Menschen, die an das Haus gebunden sind, haben die Möglichkeit der Hauskommunion. Dafür sind der Pfarrer und die Mitglieder des Besuchsdienstes zuständig.

2. Mittagstisch für Bedürftige

Jeden Mittwoch wird von 10:00 bis 11:30 Uhr ein kostenloser Mittagstisch für bedürftige Menschen im Pfarrheim St. Georg angeboten.



3. Caritas-Sozialstation & Tagespflege Nürnberg-Nord e. V.

Unsere Gemeinde ist mit der Caritas-Sozialstation und Tagespflege Nürnberg-Nord e. V. verbunden. Wenn Sie krank oder pflegebedürftig sind, wenn Sie einen pflegebedürftigen Angehörigen betreuen, wenn Sie Hilfe zur Bewältigung Ihres Alltag benötigen, wie z. B. Hilfe im Haushalt, Besorgungen, Körperpflege, Medikamenteneinnahme, dann rufen Sie uns an! Tel.: 0911-343940

4. Krankenpflegeverein St. Georg e. V.

Die Mitglieder unterstützen durch ihren Jahresbeitrag und durch Spenden die Caritas-Sozialstation. Damit können auch Leistungen erbracht werden, die nicht durch die Kassen gedeckt sind.

5. Kindertagesstätten

Die Kindertagesstätte St. Georg in der Streitberger Straße 8, 90411 Nürnberg, betreut 100 Kindergartenkinder und 40 Hortkinder. Das Mittagessen wird von einer Köchin im Haus frisch zubereitet.

Die Kindertagesstätte Maria Hilf in der Hermann-Löns-Str. 8, 90411 Nürnberg, betreut

50 Kindergartenkinder und 12 Krippenkinder. Durch ihre Lage am Rande des Sebalder Reichswaldes, ist diese Kita ganz in eine wohltuende Natur eingebettet.

6. Sternsinger

Die Sternsinger in Ziegelstein und Buchenbühl besuchen jährlich um den 6. Januar die Familien in der Gemeinde um ihnen den Segen Gottes für das neue Jahr (20*C+M+B+xx) zu bringen.

Angeleitet von Jugendlichen und jungen Erwachsenen bereiten sich die Kinder ab Dezember auf diese Aufgabe vor. Mit ihren gesammelten Spenden unterstützen sie



unsere „Hilfe zur Selbsthilfe“ Gemeindeprojekte für Kinder und Jugendliche in Sao Paulo sowie die Jesuitenmission in der „St. Xavier's School“ in Raiganj (Nordwest-Indien). Wenn Sie besucht werden wollen, melden Sie sich im Pfarrbüro an.

Gemeinde lebt durch Begegnungen und Feste

Menschen brauchen Menschen. Ohne die Gemeinschaft mit anderen können wir nicht leben. Unsere Gemeinde will ein Ort sein, an dem auch Sie Begegnungen und Gemeinschaft erfahren können.

Gemeindewochenende

Gemeinde als intensive Weggemeinschaft erleben – durch Gespräche, Gebet, Geselligkeit und vieles mehr. Das bietet das alle zwei Jahre angebotene Gemeindewochenende des Seelsorgebereichs allen Gemeindegliedern.

Frühschoppen Ziegelstein

Am Sonntag nach Fronleichnam trifft sich die Pfarrei nach einem Gottesdienst mit Prozession zu einem Frühschoppen.

Ökumenisches Gemeindefest

In der Regel jeden ersten Sonntag im Juli feiert die Pfarrei St. Georg mit der evangelischen Melanchthongemeinde ein gemein-

sames Fest. Es findet nach einem ökumenischen Gottesdienst abwechselnd auf dem Kirchengelände an der Gumbinner Straße oder im Pfarrgarten an der Hofer Straße statt.

Frühschoppen Buchenbühl

Die Gemeindeglieder des Stadtteils Buchenbühl treffen sich am dritten Sonntag im Juli zum Gottesdienst in der Ferialkirche Maria Hilf. Im Anschluss kommt man zum Frühschoppen neben der Kirche zusammen.

Adventsmarkt

Der Adventsmarkt, getragen durch viele Gruppierungen der Pfarrei sowie Ziegelsteins findet jeden ersten Advent vor der St. Georgs-Kirche statt. Der Erlös aus den umfangreichen Angeboten geht an unsere „Hilfe zur Selbsthilfe“ Gemeindeprojekte für Kinder und Jugendliche in Sao Paulo, Brasilien.



Gemeinde lebt mit Kindern

Kinder sind die Zukunft der Gemeinde. Kinder sollen in der Gemeinde eine Heimat haben und den Glauben und die Gemeinschaft von Beginn an erfahren können.

Kleinkindergottesdienste

Mit den Kleinsten den Sonntag feiern, biblische Geschichten in Sprache und Symbolen auch für die Kleinsten begreiflich machen. Ihnen zeigen, da ist einer, der Dich liebt. Dazu sind Eltern mit Kleinkindern einmal im Monat am Sonntag um 10:30 Uhr in den Pfarrsaal eingeladen.

Kindernachmittage

Eingeladen sind alle Grundschulkinder um gemeinsam zu spielen, zu basteln und Spaß zu haben. Das Programm wird in den Grundschulen Ziegelstein und Buchenbühl am Anfang des Schuljahres ausgeteilt. Die Treffen finden ca. einmal im Monat an einem Mittwoch von 15:30 bis 17:30 Uhr im Pfarrzentrum St. Georg statt.

Anmelden muss man sich nicht: Einfach kommen und sich mit Freunden treffen.

Mutter-Kind-Gruppe(n)

Einmal wöchentlich treffen sich Mütter und ihre Kinder bis zum dritten Lebensjahr zum gemeinsamen Singen, Spielen, Basteln und auch innehalten. Die Gruppe ist für alle offen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Pfarramt.

Besondere Angebote für Familien

Im Winterhalbjahr werden **Spielenachmittage** für Familien angeboten. Eingeladen sind alle, die Lust am Spielen mit- und gegeneinander haben.

Familientage sind ein Angebot für Familien, einen Tag mit anderen Familien mit gemeinsamem Spiel und Zeit für Begegnung und Gespräche zu verbringen. Über die Termine wird in den Schaukästen, durch Handzettel und auf der Homepage informiert.



Gemeinde lebt mit Jugendlichen

Jugendliche brauchen Raum, wo sie sich entfalten und ihre Ideen ausprobieren können. In der Jugendarbeit der Gemeinde wird Jugendlichen diese Möglichkeit gegeben. Im Schaukasten am Jugendheim (Hofer Straße) sind aktuelle Termine und Veranstaltungen ausgehängt.

Pfadfinderstamm Maximilian Kolbe:

Die Pfadfinder der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg tragen die Gruppenarbeit innerhalb der Jugendarbeit der Gemeinde.

Mitglied kann jedes Kind ab 8 Jahren werden (Wölflinge). Aber auch in den höheren Altersstufen (Jungpfadfinder, Pfadfinder und Rover) können Jugendliche sich jederzeit einer Gruppe anschließen. Zeltlager, Wochenenden, Auslandsfahrten und viele andere Aktivitäten des Stammes gehören neben den wöchentlich stattfindenden Gruppenstunden zum jährlichen Programm.

Ministranten:

Ab der Erstkommunion sind die Kinder eingeladen, die Gottesdienste als Ministrant/in mitzugestalten. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Pfarrer.

Pfarrjugendleitung (PJL):

Alle zwei Jahre wählt eine Delegiertenkonferenz aus allen an der Jugendarbeit beteiligten Gruppierungen die PJL. Diese vernetzt und koordiniert die Jugendarbeit.



Gemeinde lebt mit Erwachsenen

Die Gemeinde ist groß und vielfältig. Nicht alle können immer mit allen etwas gemeinsam tun. Je nach Alter und Interesse laden verschiedene Kreise und Gruppen zu ihren Treffen ein.

Katholischer Frauenbund:

Der Frauenbund leistet offene Gruppenarbeit. Er veranstaltet Vorträge (oft in Verbindung mit der Allg. Erwachsenenbildung), Besichtigungen, Studientage, Adventsnachmittage und Sommerabende. Der Weltgebetstag der Frauen, sowie die jährlich stattfindende Maiandacht in Maria Hilf werden vom Frauenbund gestaltet. Krapfen- und Brotverkäufe zu Gunsten des Projektes „Moses“ finden ebenso großen Anklang wie die wöchentlich stattfindende Tanzgymnastik.

Pfarrmännerwerk:

Das Pfarrmännerwerk bietet eine offene Männerarbeit in der Pfarrei an. Ziel ist, Gemeinschaft und Raum zu geben für ein partnerschaftliches Miteinander von Män-

nern und Frauen in Familie, Beruf, Freizeit, Kirche und Gesellschaft. Vorträge, Wallfahrten und Einkehrtage, sowie regelmäßig stattfindende Gesprächs-, Skat- und Schafskopfrunden können gehören zum Programm.

Senioren:

Der **Seniorentreff St. Georg** trifft sich regelmäßig zum geselligen Beisammensein mit Kaffee und breitem Programmangebot (Vorträge, Gedächtnistraining...). Veranstaltungsort: Pfarrheim St. Georg, Bierweg 43. Nähere Auskünfte gibt es im Pfarrbüro.

Der **Seniorenkreis Maria Hilf** trifft sich am letzten Dienstag im Monat um 14:30 Uhr. Veranstaltungsort: Pfarrheim Maria Hilf, Hermann-Löns-Str. 8.

Zudem werden regelmäßig Busfahrten gemeinsam mit den Senioren der Melanchthon-Gemeinde angeboten.

Termine und Themen von Seniorentreff und Seniorenkreis entnehmen Sie bitte den ausliegenden Programmen.

Allgemeine Erwachsenenbildung:

Die Allgemeine Erwachsenenbildung St. Georg/Maria Hilf bietet monatlich eine Veranstaltung an. Dabei handelt es sich meistens um Vorträge namhafter Referenten zu religiösen, sozialen und gesellschaftlichen Themen. Auch Exkursionen und Führungen gehören zum Programm.



Gemeinde lebt mit Musik

Kirchenchor

Der Kirchenchor wirkt bei durchschnittlich zwanzig Gottesdiensten im Jahr mit. Montags um 19:00 Uhr findet die Probe im Pfarrsaal statt. Eingeladen zum Mitsingen ist jeder.

„MusicPoint“

Jugendchor und -band St. Georg

Der MusicPoint ist ein gemischter Chor aus Jugendlichen und jungen Erwachsenen zwischen 14 und 40 bei dem jeder mitsingen kann. Das Repertoire besteht aus dem „Neuen Geistlichen Lied“, sowie Spirituals, Gospels, Pop, etc. Geprobt wird jeden Freitag von 17:30 bis 19:00 Uhr im Pfarrsaal St. Georg.

Projektchor TaizGo

Taizé- und Gospelchor

Seit der Gründung im Herbst 2007 treffen sich Männer und Frauen um gemeinsam zu singen. „Singen ist für uns die schönste Form des Gebets.“

Seit 2016 trifft sich der Projektchor jeweils für sechs Proben vor dem Weltgebetstag der Frauen und dem Weihnachtslieder-Singen auf dem Adventsmarkt. Interessierte Sänger und Sängerinnen sind für diese Projekte herzlich willkommen. Bitte verwenden Sie dazu unser Kontaktformular. Genaue Informationen erhalten Sie im Pfarrbüro.



Gemeinde lebt in ökumenischer Verbundenheit

Christen leben in unseren Stadtteilen wie selbstverständlich zusammen. Wir feiern deshalb gemeinsam Gottesdienste und machen manches gemeinsam mit der evangelischen Melanchthongemeinde in Ziegelstein und der Himmelfahrtskirche in Buchenbühl.

Wir haben einen gemeinsamen ökumenischen Ausschuss, der sich mit den beiden evangelischen Kirchen in Ziegelstein (Melanchthon) und Buchenbühl (Himmelfahrt) abspricht und die ökumenischen Aktivitäten koordiniert.

- > Das Pfarrfest Anfang Juli wird ökumenisch im Wechsel mit der Melanchthongemeinde gefeiert.
- > Wir fahren im Herbst zu einem gemeinsamen ökumenischen Ort.
- > Wir beten in der Friedensdekade im November um den Frieden.
- > Die Frauen beten gemeinsam am Weltgebetstag der Frauen.
- > Wir tauschen das Osterlicht.
- > Wir unterstützen einander mit Posaunenspiel und Choraustausch.



Gemeinde lebt durch Mitarbeit

Mit der Arbeit in Gremien übernehmen Gemeindemitglieder Verantwortung für Entscheidungen, die alle betreffen. Die Mitarbeit steht jedem Gemeindemitglied offen. Sie sind herzlich willkommen! Drei organisatorische Stützen tragen unsere Pfarrgemeinde.

Der Pfarrgemeinderat mit seinen Sachausschüssen

Im Pfarrgemeinderat tauschen sich Pfarrer und Laien über die Angelegenheiten der Gemeinde aus, beraten gemeinsam darüber und fassen Beschlüsse.

Für Sachbereiche, die einer besonderen Beachtung und Bearbeitung bedürfen, hat der Pfarrgemeinderat Sachausschüsse gebildet. Folgende Sachausschüsse sind in der Pfarrgemeinde tätig:

Soziale und karitative Aufgaben

Besuchsdienste, Diakonischer Dienst im karitativen und sozialen Bereich, Seelsorge in den zwei Altenheimen.

Familienarbeit und Organisation

Planen und Gestalten von Angeboten speziell für Familien, Pfarrfesten und Empfängen.

Liturgie

Planung und Gestaltung von Gottesdiensten im Kirchenjahr.

Jugend (Pfarrjugendleitung PJL)

Koordiniert die Zusammenarbeit der drei Bereiche der Jugendarbeit in der Pfarrei: den Pfadfinderstamm Maximilian Kolbe, die Ministranten und sonstige Gruppen und Initiativen.

Ökumene

Der Sachausschuss Ökumene spricht sich mit den beiden evangelischen Kirchen in Ziegelstein und Buchenbühl (Melanchthon und Himmelfahrt) ab und koordiniert die ökumenischen Aktivitäten.

Eine-Welt-Kreis

Verantwortung der Gemeinde für Mission und die Eine-Welt wach halten, Patenschaft zu „Hilfe zur Selbsthilfe“ Gemeindeprojekten für Kinder und Jugendliche in Sao Paulo, Verkauf von Produkten aus dem Fairen Handel, Adventsmarkt, Fastenessen.

Erwachsenenbildung

Planen und Koordinieren der Bildungsarbeit, religiöse, kulturelle und gesellschaft-



liche Vortragsangebote und Seminare, Bildungsfahrten, Pilgerfahrten.

Öffentlichkeitsarbeit

Anliegen der Pfarrgemeinde in der Öffentlichkeit vertreten, Veröffentlichen von Pfarrnachrichten, Herausgabe des Pfarrbriefes.

Kirchenverwaltungen von St. Georg und Maria Hilf

Mit dem Pfarrer als Vorsitzendem tragen die beiden Kirchenverwaltungen Verantwortung für die wirtschaftlichen Belange der Pfarrei, die Kindertagesstätten, die Kirchengebäude und alle Immobilien sowie die Verantwortung für die Belange der Mitarbeiter.

Der Kirchenbauverein

Es gibt einen Kirchenbauverein, der die Bautätigkeiten in unserer Pfarrei unterstützt. Das Vermögen des Kirchenbauvereins speist sich durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und Erbschaften.

Kontoverbindung:

Kath. Kirchenstiftung St. Georg

IBAN: DE87 7509 0300 0205 1158 25

BIC: GENO DE F1M0 5

Gemeinde lebt in der Öffentlichkeit

Die Arbeit der Pfarrgemeinde soll nach außen wirken und nach außen dringen. Folgende Informationsangebote haben wir:

Schaukästen

Schaukästen mit aktuellen Informationen gibt es vor der Kirche und vor der U-Bahn-Station am Fritz-Munkert-Platz. Informationen der Jugend hängen im Schaukasten am Jugendzentrum aus.

Gottesdienstordnung

Alle Termine für die Pfarrei St. Georg und Maria Hilf finden Sie in der Gottesdienstordnung, die in der Kirche ausliegt. Sie enthält auch die regelmäßigen Gottesdienste der Pfarrei St. Margaretha in Heroldsberg.

Homepage

Auf der Seite www.st-georg-nuernberg.de finden Sie aktuelle Termine und Nachrichten, die Gottesdienstordnung, Kontaktinformationen und digitale Ausgaben des Pfarrbriefes.

Pfarrbrief

Viermal im Jahr erscheint der Pfarrbrief des Seelsorgebereichs, eine Redaktion (= Sachausschuss Öffentlichkeitsarbeit) stellt die Inhalte dafür zusammen. Gemeindemitglieder verteilen den Pfarrbrief an alle Haushalte, in denen mindestens ein katholisches Gemeindemitglied lebt.



Kirche Maria Hilf,
Buchenbühl



Kirche St. Georg,
Ziegelstein

Wichtige Adressen und Telefonnummern können Sie dem beiliegenden Blatt entnehmen.

Falls es fehlt, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro:

Katholisches Pfarramt St. Georg Nürnberg

Bierweg 33, 90411 Nürnberg

Telefon: 0911-522220

E-Mail: st-georg.nuernberg@erzbistum-bamberg.de

Herausgeber:

Katholisches Pfarramt St. Georg Nürnberg

verantwortlich: Pfarrer Matthias Untraut

Redaktion: Pfarrer Matthias Untraut,

Andreas Kürpick, Dr. Christian Präbiuß

Fotos: Gemeindearchiv, Dr. Helmut Oechsner,

Pfarrgemeindemitglieder

